

Spezialist/-in für Arbeitssicherheit ASGS

Der neue Ausbildungsweg ab 2018

Sicherheitsausbildung mit eidgenössischem Diplom



Hintergrund

Der Schweizerischer Trägerverein höhere Berufsbildung Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Verein höhere Berufsbildung ASGS) wurde im Jahr 2013 gegründet mit dem Ziel, eine eidgenössische Berufsprüfung im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zu entwickeln und durchzuführen. Gründungsmitglieder dieses Vereins sind:

Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit **EKAS**

Interkantonaler Verband für Arbeitnehmerschutz **IVA**

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt **SUVA**

Staatssekretariat für Wirtschaft **SECO**

Verband Schweizerischer Arbeitsmarktbehörden **VSAA**

Wie wird der neue Lehrgang aufgebaut sein?

Die Grundstruktur der Ausbildung entspricht dem Modell „modulares System mit Abschlussprüfung“. Bevor die Kandidatinnen und Kandidaten die Berufsprüfung antreten können, müssen die rechts aufgeführten Modulabschlüsse nachgewiesen werden. Grundlage für die eidgenössische Berufsprüfung sind 5 erfolgreich absolvierte Module. In diesen Modulen wurden die für die Tätigkeiten erforderlichen Kompetenzen thematisch zusammengefasst. Die Berufsprüfung überprüft die Kompetenzen anhand von vernetzten Aufgaben.

Wie hoch werden die Kosten sein?

Die Gebühren für die Abschlussprüfung können erst nach der Genehmigung der Prüfungsordnung festgelegt werden. Gemäss Erhebungen des Staatssekretariats für Forschung Bildung und Innovation (SBFI) bewegt sich der Mittelwert der Gebühren für Berufsprüfungen im Bereich von 1'600 - 1'900 Franken. Die Preise pro Modul werden sich im Rahmen zwischen 1'000 – 1'400 Franken befinden.

Sind die von der EKAS ausgestellten Zertifikate für Sicherheitsfachleute und Sicherheitsingenieure dann immernoch gültig?

Ja denn grundsätzlich ist ein erworbenes Weiterbildungszertifikat, ohne ausdrücklich anderslautende Hinweise, unbefristet gültig.

Hat die Berufsprüfung eine Auswirkung auf das Diplom als Sicherheitsingenieur?

Das Diplom als Sicherheitsingenieur wird durch die kommende neue Berufsprüfung nicht tangiert, da es sich nicht auf derselben Weiterbildungsstufe befindet (ASGS = Tertiär A und EKAS Si-Ing. = Tertiär B). Es sind aber Bestrebungen im Gange das der zuvor angebotene Lehrgang an der ETH durch einen CAS an einer anderen Hochschule angeboten werden soll. Entsprechende Übergangsbestimmungen müssen aber in einer zukünftigen Prüfungsordnung neu bestimmt werden.

Anfangs 2018 informieren wir Sie hier in Basel über unser Ausbildungsangebot im Rahmen dieses Lehrganges. **Wenn sie interessiert sind, hinterlassen Sie bitte hier Ihre Visitenkarte oder kontaktieren Sie:**

Oliver Pascal Streng

Dipl. Ing. FH & Sicherheitsing. EigV.

International Consultant Process Safety

